



Delmenhorst, im März 2026

Bericht des Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des DSV05,

das Jahr 2025 war für den DSV05 geprägt von organisatorischen Herausforderungen, personellen Veränderungen, intensiven Diskussionen zur Vereinsstruktur sowie dem klaren Wunsch nach besserer Kommunikation und stärkerer Digitalisierung.

Das Vereinsjahr war aber erfreulicherweise auch geprägt durch berauschende sportliche Erfolge. Der Bericht des Sportlichen Leiters zeigt dieses auf. Herzlichen Glückwunsch und Dank an alle unsere trainingsfleißigen Sportlern und an unsere Trainergemeinschaft.

Das Jahr 2025 hat uns auch unsere derzeitigen monetären Grenzen gezeigt. Der Bericht unseres Kassenwartes spiegelt dieses wieder. Der Verein hat satzungsgemäß bis an die Grenze seiner haushälterischen Möglichkeiten gearbeitet. Ein kollektives Dankeschön an unseren Kassenwart und unserer stellvertretenden Kassenwartin.

Mein Dank gilt allen Mitgliedern, die sich engagieren, einspringen, Verantwortung übernehmen und dabei den Vereinsgeist leben. Besonders danke ich unseren Trainern, Helfern und Kampfrichtern, die den Kinder- und Jugendsport sowie den Wettkampfbetrieb ermöglichen und unseren Verein prägen. Ebenso danke ich meinen Vorstandskollegen für die intensive Zusammenarbeit und die gemeinsam erarbeiteten Lösungen in einer Phase des Umbruchs.

Unser Verein lebt vom ehrenamtlichen Engagement vieler – insbesondere auch von engagierten Eltern unserer Schwimmkinder und -jugendlichen. Ein großes Dankeschön an alle, die hierzu beitragen.



Delmenhorster Schwimm-Verein von 1905 e.V.

Mitglied des Landessportbundes und des Landesschwimmverbandes Niedersachsen

Neben Meisterschaften waren unsere Vereinswettkämpfe, das Sommerfest und die Weihnachtsfeier wieder besondere Highlights. Ebenso wichtig ist die kontinuierliche Arbeit im Anfänger-, Breitensport- und Masterbereich – vielen Dank für diesen oft zu wenig sichtbaren Einsatz.

Wir freuen uns über den frischen Elan unserer Jugendvertretung Mirja und Norwin, die seit März an den Vorstandssitzungen teilnehmen und das Vereinsleben bereichern. Aktionen außerhalb des Trainingsbetriebes stärken unsere Gemeinschaft und sind äußerst hoch wertzuschätzen!

Ernst-Walter feierte am 23.03.2025 sein 75 jähriges Jubiläum im Vorstand. Herzlichen Glückwunsch an unser Ehrenvorsitzenden.

In diesem Jahr ist leider unser Ehrenmitglied Corinna Ralle verstorben.

Im Vereinsheim haben wir deutliche Schäden an der Bausubstanz, insbesondere bröckelnder Putz im Mehrzweckraum. Hier besteht Sanierungsbedarf.

Es fand ein Elternabend der Leistungsgruppen (LG) statt. Zentrales Thema war die Finanzierung der Leistungsgruppen durch Erhöhung der Zuschlagsbeiträge. Hier konnte den beteiligten Familien die monetäre Lage und die notwendige Anpassung der Beiträge näher gebracht werden, die dann in der Mitgliederversammlung im März 2025 auch beschlossen wurde.

Zur Verbesserung unserer Vereinsstrukturen und zur Gewinnung von Ehren- und Hauptamtlichen haben wir ein Coaching mit Klubtalent gestartet. Dazu trafen sich Teile des Vorstandes etwa alle zwei Wochen, um den Verein zu analysieren. Wir prüften Zeitaufwand und Finanzrahmen und strebten eine kleinteiligere Aufgabenverteilung an.

Um Bedürfnisse und Mitwirkungsmöglichkeiten der Mitglieder zu erfassen, führten wir eine Mitgliederbefragung durch. Daran beteiligten sich 51 von über 800 Mitgliedern, insbesondere der Breitensport war kaum vertreten. Der wichtigste Wunsch war eine deutlich bessere Kommunikation im Verein. Bei ehrenamtlichen Aufgabenträgern zeigten sich Defizite in Wertschätzung, Unterstützung und Zusammenhalt sowie Kritik an der Willkommenskultur für neue Mitglieder. Zentrale Probleme sind schlechte interne Kommunikation, zu viele Informationswege und Stress durch fehlende Abstimmung.



Als Lösungsansätze wurden stärkere Digitalisierung, eine einheitliche und transparente Datenlage sowie klare Ansprechpartner benannt. Wichtig ist zudem: Der Vorstand ist für alle Vereinsbereiche da, und elterliche Erwartungen sollten die ehrenamtliche Arbeit stärker berücksichtigen.

Unser Verein hat ein großes Problem,
welches in einem Bericht des Vorsitzenden seinen Platz finden muss.

Ein Verein benötigt Funktionsträger gemäß seiner Satzung. Leider haben wir einige Positionen nicht besetzt. Das führt dazu, dass Aufgaben nicht erfüllt werden und dieser Unmut an ungeeigneten Stellen und in unangebrachter Art und Weise kommuniziert wird. Wenn wir zukünftig ehrenamtliche Arbeit gewinnen wollen, müssen wir den Personen die für unsere Vereinssache aktiv sind, auch eine Dankbarkeit entgegenbringen. Vergessen sollten wir auch nicht die dahinterstehenden Familien. Es dürfen individuelle Meinungen im Sinne des großen Ganzen gerne in den Hintergrund gerückt werden. Andernfalls gewinnen wir keine ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Situation gipfelt in dem Umstand, dass für die anstehende Wahlperiode derzeit noch keine klare Bereitschaft zur Übernahme der Position des Vorsitzenden und des Stellvertretenden Vorsitz (m/w/d) vorliegt.

Unterstützt bitte gemeinschaftlich die Menschen die sich engagieren und bereit sind Verantwortung zu übernehmen.

Ich erlaube mir zu äußern, dass unsere Jugendlichen Vorbild für manche erwachsene Mitglieder sind. Ihr Teamgeist auf ihren Mannschaftswettkämpfen hat den Spaß und Erfolg gebracht.

@an unsere Jugend: Bitte lebt weiterhin vor, was Teamgeist bedeutet und erstickt alles andere im Keime. Der Verein braucht euch!



Fazit

Das Vereinsjahr 2025 machte deutlich, dass der DSV05 vor allem in den Bereichen Kommunikation, Wertschätzung, Struktur und Digitalisierung Handlungsbedarf hat. Gleichzeitig wurde klar, dass das Engagement vieler Ehrenamtlicher an Grenzen stößt und Aufgaben künftig besser verteilt und transparenter organisiert werden müssen. Daher sollten wir die Diskussion wagen, eine(n) Leiter(-in) des operativen Vereinsbetriebes zu implementieren. Eine bezahlte Führungskraft, die für den operativen Betrieb zuständig ist, während der Vorstand sich auf strategische Aufgaben, Mitgliederwerbung und sportliche Konzepte konzentriert. Eine weitergedachte Funktion der Geschäftsstellenleitung als Besonderer Vertreter (§30BGB), zur Übernahme von laufenden Geschäften etwa der Organisation des Sportbetriebes, die Verwaltung von Mitgliedern und Einrichtungen, und Weiteres. Der Vorstand (nach § 26 BGB) bleibt das Hauptorgan, das den Verein nach außen vertritt, während der/die Betriebsleiter(-in) intern für die Abläufe verantwortlich ist. Wenn wir als Verein keine ausreichende ehrenamtliche Kraft aufbringen, müssen wir über neue Wege nachdenken. Diese Diskussion ist gemeinschaftlich zu führen. Aber auch hierfür ist ein harmonisches, wertschätzendes Miteinander die Grundlage eines Erfolges.

Mit aquatischen und sportlichen Grüßen

Holger Hoffstedt
Vorsitzender